



XX. Jahresbericht

der

Sektion Passau

des

deutschen und österreichischen Alpenvereins

für das Jahr 1894.



Wohl in Folge des äußerst ungünstigen, stets regnerischen Sommers wurde die Passauer-Hütte, blos von 69 und die Steinbergalmhütte von 40 Personen besucht.

Im Frühjahr wurden die Wege und Markfirungen sowohl in den Leoganger- wie Loferer-Steinbergen ausgebessert und erneuert. Der im Vorjahre bis auf das Kuchelnieder hergestellte Steig wurde im Frühjahr bis auf die Spitze des Birnhorn fortgesetzt und letztere hiedurch leicht zugänglich gemacht. Die Steinbergalmhütte erforderte heuer mehrfache bedeutende Reparaturen.

Die Passauer-Hütte war nach System Poll verproviantirt und erfreute sich diese Verproviantirung nach den Einträgen im Fremdenbuche allseitiger Anerkennung.

Aus den letzten Mittheilungen ist auch zu ersehen, daß die Passauer-Hütte Veranlassung gab zu interessanten Klettertouren und Erstlingsersteigungen in den Leoganger Steinbergen.

Touristische Leistungen:

Die Herren Lucas und Krazer bestiegen das Birnhorn, Herr Mayrhofer den Dachstein, Herr Beyberger den Nuvelau, Herr Schneider den Wolfendorn und Herr v. Fabris die Zugspitze.

Am 7. Januar ds. Js. sind 20 Jahre seit der Gründung der Sektion Passau des deutschen und österreichischen Alpenvereins entschwunden und wenn auch die vorjährige General-Versammlung von einer Feier dieses Tages Abstand zu nehmen beschlossen hat, so dürfte es doch angezeigt erscheinen, im Jahresberichte dieses Gedenktages und des 20 jährigen Bestandes der Sektion zu erwähnen, während welcher Zeit dieselbe eifrig bestrebt war, an den erhabenen Zielen des Alpenvereines und zum Ruhme desselben, soweit es ihre bescheidenen Kräfte zuließen, mitzuwirken.

Der Mitgliederstand der Sektion ist im letzten Jahre ebenso wie in früheren verschiedenen Fluktuationen unterworfen gewesen; am Tage der vorjährigen General-Versammlung betrug der Stand 142 Mitglieder, hob sich im Laufe des Jahres auf 152, senkte sich gegen Ende des Jahres durch Todesfälle, Abgänge und Uebertritte zu anderen Sektionen auf 145 und beträgt am heutigen Tage in Folge neuer Anmeldungen 158 Mitglieder.

In den im Laufe des Jahres abgehaltenen 9 Monatsversammlungen erfreuten nachstehende Herren die Anwesenden durch Vorträge:
Herr Pfarrer Eckart über eine Reise nach Graubünden,
Herr k. Oberamtsrichter Lucas über den Turnerausflug auf die Passauer-Hütte und das Birnhorn.
Derselbe über die hohe Tatra.
Herr Pfarrer Eckart über eine Frühlingsfahrt durch die Apenninen nach Florenz.

Ende Juni des abgelaufenen Jahres unternahmen 7 Herren einen gemeinschaftlichen Ausflug durch das Kauris-Thal nach Kolm, Saigurn und über die Bockhardtscharte auf das Nassfeld und nach Gastein, von wo die Rückkehr durch das Gasteinerthal erfolgte.

Die Einnahmen der Sektion betragen pro 1894 1842 *fl* 60 *h*,
die Ausgaben 1776 „ 36 „

und verblieb daher ein Rest von 66 *fl* 24 *h*.

